Objekt:	Johannes der Täufer im Gefängnis
Museum:	Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de
Sammlung:	Kunst der Nachkriegszeit (1945-1964)
Inventarnummer:	S/PSi/1956/1.4

Beschreibung

Linolschnitt von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Mappenwerk "Bilder zum Kirchenjahr" aus den Jahren 1956/58.

Links die Halbfigur von Johannes dem Täufer im Dreiviertelprofil nach rechts. Bekleidet mit einem Fellhemd, um das rechte Handgelenk eine eiserne Handfessel. Er wendet sich einem vergitterten Fenster am oberen Bildrand zu, sein Mund ist leicht geöffnet, seine rechte Hand zum Ruf erhoben. Durch das Fenster fällt Licht auf Johannes, am Gitter die Gesichter zweier Männer, von denen einer die Stäbe des Gitters umfassen.

Monogrammiert in Platte unten rechts und Monogramm "PS" unter Bild rechts.

Werkverzeichnisnummer 560 (395/2)

Grunddaten

Material/Technik:	Linolschnitt auf Japan
Maße:	Bild: 13,0 x 13,5 cm, Patte: 14,8 x 14,4 cm, Blatt: 16,5 x 16,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1956
	wer	Paul Sinkwitz (1899-1981)
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Johannes der Täufer
	wo	

Schlagworte

- Fenster
- Gefängnis
- Gesicht
- Gitter
- Grafik
- Licht
- Neues Testament
- Volkskunst

Literatur

- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 560
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 560